

Begleitung:



Li Shalima

54 Jahre. Philosophin, Künstlerin, freiberufliche Dozentin für Malerei und Experimentelles Gestalten, Labyrinthgestalterin, Jahreskreis- und Ritual- Leiterin, Mutter einer erwachsenen Tochter



Uscha Madeisky

60 Jahre. Filmemacherin, produziert Filme über noch matriarchal lebende Ethnien, zu denen sie persönliche Kontakte pflegt. Mitarbeiterin im Leitungsteam der feministisch-matriarchalen Akademie „Alma Mater“, Netzwerkerin und u. a. eine der politisch aktiven Großmütter in Deutschland.

ANMELDUNG

Der Platz ist fix reserviert mit einem verbindlichen Mail mit Name, Postadresse und Telefonnummer an office@maeterra.at

Im Falle einer Absage durch schriftlich angemeldete Teilnehmer_innen bis 6 Wochen vor Seminarbeginn erwächst ein Stornobeitrag von € 50,-, danach € 100,-. Bei Nichterscheinen oder Absage ab 2 Tage vor Seminarbeginn ist der gesamte Seminarbeitrag (mind. 290,-) fällig.

Mit der Anmeldung nehmen Sie zur Kenntnis, dass Sie auf eigene Verantwortung an dem Seminar teilnehmen. Die Veranstaltung ist kein Ersatz für eine psychotherapeutische oder medizinische Behandlung.

Infos und Anmeldung bei

Mae Terra - Seminare

Anne Tscharmann & Robert Pilak
7022 Schattendorf, Vorstadt 8a
Tel/Fax 02686-3865, office@maeterra.at

www.maeterra.at

Das Labyrinth

...und die Urkraft des Weiblichen



**Ein Mittsommer - Retreat
für Frauen
mit Li Shalima & Uscha Madeisky**

**Do 19. – So 22. Juni 2014
in Schattendorf/Bgld**

DA WO FRAUEN FREI SIND, SIND ALLE MENSCHEN FREI



„Indem Frauen heilen, heilen alle Menschen, denn die Frauen sind die Mütter der Welt!“

Eine Oase aus Frauenkraft innerhalb der Schrecken dieser Zeit zu bilden, das ist die Motivation für Li Shalimas Heilarbeit in und mit dem Ur-Labyrinth TAPUAT.

Immer wieder stellt sie sich die Frage, wie wir der Gewalt an Kindern und Frauen und der Zerstörung unserer Lebensgrundlage MUTTER ERDE etwas entgegen setzen können. Die Beschäftigung mit Gesellschaftssystemen, die von mütterlicher, d.h. fürsorglicher Intelligenz getragen werden, ermöglicht uns, lebensfeindliche, zerstörerische Muster zu verlassen. Denn die Erkenntnisse der modernen Matriarchatsforschung sind auch in unserem heutigen Alltag zu integrieren und realistisch umzusetzen. Dabei ist die Heilung der Mutter-Tochter-Beziehung ein wesentlicher Aspekt.

Li Shalima nutzt dafür die Weisheiten der Wegeanordnungen im Ur-Labyrinth. Anleitungen zu Heilungsritualen und Tanzchoreografien lassen uns wieder seine ursprüngliche große spirituelle Kraft erahnen, erinnern und viele tief berührende, lebendige und versöhnliche Bilder erleben.

Mit Kreistänzen, Körpergebeten, Liedern, Gesprächsrunden und kurzen Filmvorträgen bekommen die Teilnehmerinnen einen lebendigen Einblick in die Grundsätze matriarchaler Werte und Spiritualität.

SommerSonnenwende im Labyrinth

Unser Seminar fällt auf die Zeit von Mittsommer und so haben wir die Gelegenheit dieses schöne Fest gemeinsam in einem Labyrinth-Ritual zu feiern.



Das Labyrinth...

...ist ein Bild für den Lebensweg, der ungestört er selbst sein kann, ein Aphorismus voller Lebensweisheit, den unsere AhnInnen vor über 5000 Jahren gefunden und entwickelt haben.

Das Ziel ist irgendwo in der Mitte, der Weg dorthin unbekannt, verschlungen, verwirrend. Es gibt nur einen Weg, der immer wieder dicht am Ziel vorbei kommt um sich kurz darauf weiter denn je davon zu entfernen, bis man es endlich doch erreicht.

Mehr als 5000 Jahre alt ist das Labyrinth, dessen Ursprung im rituellen Tanz vermutet wird.

Halber Beitrag für verwandte Frauen *

Da wunderbare Choreographien entstehen, wenn blutsverwandte Frauen gemeinsam im Labyrinth laufen, zahlen diese Frauen (Mutter und Tochter – nach der Menarche oder Schwestern), wenn sie sich gemeinsam anmelden, nur den halben Betrag.

Organisatorisches:



Ort:

Zentrum Mae Terra
A – 7022 Schattendorf, Vorstadt 8a
70 km südöstlich von Wien, Nähe Sopron
www.maeterra.at

Zeit:

Do 19. Juni, 13 Uhr mit dem Mittagessen
bis **So 22. Juni 2014**, 13 Uhr mit dem Mittagessen

Vortrag:

Am **Mi 18. Juni 2014**, 19.00 findet ein offener Abend zum Labyrinth mit Li und Uscha im Zentrum Laakea, 1120 Wien, statt. Beitrag € 10,- bis 15,-.

Seminarkosten:

in Selbsteinschätzung zwischen € 290,- bis € 390,-
Für Mutter/Tochter/Schwester - halber Seminarbetrag.*

Sonstige Kosten (Raum, Platz, veg. biol. Verpflegung)
€ 120,- ohne Frühstück/ € 140,- mit Frühstück

Übernachtungsmöglichkeiten:

Am Platz im eigenen Zelt € 10,-
Privatunterkunft € 12,- (Schlafsack) bis € 22,-
In Pensionen im Ort (ca. € 30,- bis € 40,-)

Mindestens 10, maximal 16 Teilnehmerinnen!